

Basil Danassis gewinnt Kids-Trophy



Bild der Platzierten in der Altersklasse U 10 sowie der Tagessieger der U9.

ben und elf Jahren auf Punktejagd. Vor dem Final lagen Danassis und Simon Möhrle vom TC Worblingen noch gleichauf um den Pokal des Gesamtsiegers. Mit einem überzeugenden Auftritt konnte sich aber der Sieger den Tagessieg generieren, die speziell auf Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren zugeschnitten ist, und die richtige Mischung aus Spaß, Herausforderung und Talentförderung bietet. Obwohl die Kids-Trophy zum ersten Mal veranstaltet wurde, nahmen an den jeweiligen Stopps regelmäßig mindestens 20 Tenniskids teil. Auch mit dem positiven Feedback der Eltern im Rücken plant die Kupprion bereits jetzt eine Neuauflage für die kommende Wintersaison. Beginn wird im Oktober sein.

Jugendturnier der Altersklasse U 14 beim TC Tengen

Randen-Pokal geht nach Radolfzell

Tengen gegenüber. In den clubinternen Duellen setzten sich Boli mit 6:3 und 6:2; und Pignol, der den an Nummer zwei gesetzten Felix Härtlinger vom TC Freiburg im Viertelfinale ausgaschaltete hatte, mit 6:1 und 6:3 gegen Koliska durch. Boli ließ auch im Finale keinen Zweifel aufkommen und gewann den ersten Randencup der Altersklasse U 14 souverän mit 6:1 und 6:3. Lokalmatador Markus Zeller scheiterte im Viertelfinale am späteren Sieger vom Hochrhein.

Insgesamt elf Mädchen und 18 Jungen hatten beim ersten Randen-Jugendcup des TC Tengen von Freitag bis Sonntag als ideale Vorbereitung auf die Sandplatzsaison gemeldet. „Es waren zum Teil hochklassige und spannende Spiele“, freute sich Turnierleiter Georg Eichkorn, der zusammen mit Jugendwartin Brigitte Straub die Pokale und Sachpreise überreichte. Das Turnier wurde von der Sparkasse Engen-Gottmadingen und der Volksbank Hegau unterstützt.

JÜRGEN MÜLLER

Siegerhührung beim Randen-Pokal, links die Finalisten der Junioren U 14: Benedikt Boli und Matthias Pignol (TC RW Tengen) mit Turnierleiter Georg Eichkorn. Auf dem rechten Foto die Finalistinnen der Junioren U14: Franziska Linß und Jennifer Zaglauer (beide TC Radolfzell).



Mit Franziska Linß vom TC Radolfzell und Benedikt Boli vom TC RW Tengen setzten sich beim Randen-Jugendcup in Tengen die Favoriten durch.

Während sich Boli ohne Satzverlust souverän den Turniersieg in der Tennishalle am Randen sicherte, musste Linß bereits im Halbfinale hart kämpfen. Lillian Besenfelder vom TC Furtwangen verlangte der an Nummer 1 gesetzten Radolfzellerin alles ab und musste sich erst im entscheidenden dritten Satz denkbar knapp im Tiebreak geschlagen geben. Im Finale traf das Nachwuchstalent vom Bodensee dann auf ihre Clubkameradin Jennifer Zaglauer, die sich im Halbfinale mit 6:0 und 6:1 gegen Allison Eitel durchgesetzt hatte. Zaglauer gewann den ersten Satz mit 6:2, hatte aber in der Folge beim 1:6 und 0:6 keine Chance mehr gegen die immer stärker agierende Favoritin Franziska Linß.

Mit Benedikt Boli und Leon Back sowie Marco Koliska und Matthias Pignol standen sich gleich vier Nachwuchscracks des TC RW

